

3133



Ritornelle

nach Dichtungen von Fr. Rückert

für das **Pianoforte** componirt

und Herrn

PROFESSOR E.F. WENZEL IN LEIPZIG

in Freundschaft und Verehrung

zugeeignet

von

ARNO KLEFFEL

OP. 26.

Heft I. Pr. 2 Mk.

Heft II. Pr. 2 Mk. 50 Pf.

- Nº 1. Präludium. Pr.
- " 2. Faschingsspiel.
- " 3. Geständniss.
- " 4. Zwiegespräch.
- " 5. Intermezzo.
- " 6. Blumenlied.

- Nº 7. Mondnacht. Pr.
- " 8. Studie.
- " 9. Sehnsucht.
- " 10. Botschaft.
- " 11. Capriccietto.
- " 12. Nachklang.



Eigenthum des Verlegers für alle Länder.

Den Verträgen gemäß deponirt.

Mit Vorbehalt aller Arrangements.

Leipzig, Fr. Volckmar.
Stettin, E. Simon.
Wien, Carl Haslinger.

CARL SIMON
Berlin W. 58 Friedrichstr.
St. Petersburg, J. Jürgenson.

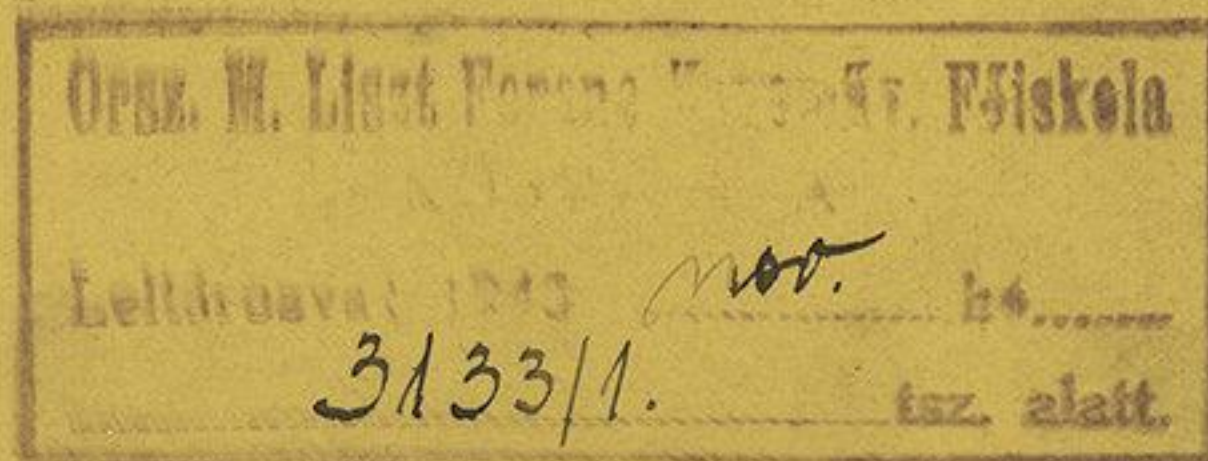
Hamburg, A. Cranz.
Zürich, Basel, Gebr. Hug.
Riga, J. Deubner.

Hauptcommission **HORNEMAN & ERSLEV**, Kopenhagen.

O.S. 480. 481.



Lith. Anst. C.G. Röder Leipzig.



3133



ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM

3133

3942



Ritornelle

nach Dichtungen von Fr. Rückert

für das **Pianoforte** componirt
und Herrn

PROFESSOR E.F. WENZEL IN LEIPZIG

in Freundschaft und Verehrung

zugeeignet

von

ARNO KLEFFEL.

OP. 26.

Heft I. Pr. 2 Mk.

Heft II. Pr. 2 Mk. 50 Pf.

- Nº 1. Präludium. Pr.
" 2. Faschingsspiel.
" 3. Geständniss.
" 4. Zwiegespräch.
" 5. Intermezzo.
" 6. Blumenlied.

- Nº 7. Mondnacht. Pr.
" 8. Studie.
" 9. Sehnsucht.
" 10. Botschaft.
" 11. Capriccietto.
" 12. Nachklang.



Eigenthum des Verlegers für alle Länder.

Den Verträgen gemäß deponirt.

Mit Vorbehalt aller Arrangements.

Leipzig, Fr. Volckmar.
Stettin, E. Simon.
Wien, Carl Haslinger.

CARL SIMON
Berlin W. 58 Friedrichstr.
St. Petersburg, J. Jürgenson.

Hamburg, A. Cranz.
Zürich, Basel, Gebr. Hug.
Riga, J. Deubner.

Hauptcommission **HORNEMAN & ERSLEV**, Kopenhagen.

C. S. 480. 481.



ZENEAKADÉMIA

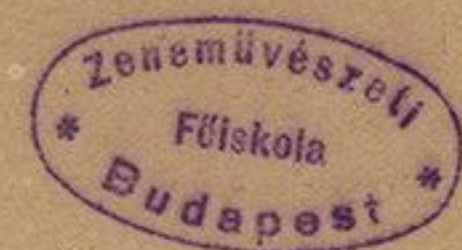
LISZT MÚZEUM

2133

Nº 1. Präludium.

3

„Ich glaube nicht, dass du mich könntest hassen,
Doch was du von mir denkest, möcht' ich wissen;
Denn es ist lange, seit ich dich verlassen“



Arno Kleffel Op. 26. Heft 1.

Allegretto.

p

Pedal.

mf

più f

dimin.

Più lento.

pp

Nº 2. Faschingsspiel.

„Lasst Lautenspiel und Becherklang nicht rasten,
Solang's Zeit ist zu der Jugend Festen.
Ist Fasching aus, so folgen dann die Fasten.“

Allegro vivace. Mit Humor.

The first section of the musical score is written for piano in 3/4 time. It begins with a forte (f) dynamic. The melody is primarily in the right hand, featuring a mix of eighth and sixteenth notes, while the left hand provides a steady accompaniment of eighth notes. The key signature has one flat (B-flat). The section concludes with a double bar line and a key change to two flats (B-flat and E-flat).

Leggiero.

The second section of the musical score is marked 'Leggiero' and begins with a piano (p) dynamic. The tempo and mood shift to a lighter, more graceful feel. The melody continues in the right hand with flowing eighth notes, and the left hand has a simple accompaniment. The key signature remains two flats. The section ends with a 'cresc.' (crescendo) marking and a final double bar line.



№ 3. Geständniss.

„Als ich zuerst dein Auge sah, erwachte
Erinnrung mir von einem höhern Lichte,
Drin ich gelebt, eh' Tod zur Welt mich brachte.“

Tranquillo.

p

poco *a poco* *cre-*

scen *do*



No 4. Zwiegespräch.

„Lasst uns mit Rosen ein Gespräch anfangen,
Sie sind auf unsern Fluren heut erschienen,
Wer weiss, vor Morgen sind sie weggegangen.“

Andante con moto.

p *cresc.*

Die beiden Stimmen sind deutlich hervorzuheben.

rit. *mf* *a tempo*

cresc. *f* *p*



Nº 5. Intermezzo.

„O Taub, in's Herz mir himmelher geflattert!
Das goldne Gitter dieses Käfigs zittert
Vor Lust, wenn es bedenkt, wen es umgattert.“

Allegretto leggiero.

The musical score is written for piano and grand staves. It begins with a piano (*p*) dynamic. The first system shows a melodic line in the right hand and a supporting bass line in the left hand. The second system introduces a mezzo-forte (*mf*) dynamic in the right hand and a forte (*f*) dynamic in the left hand. The third system continues with the *mf* dynamic in the right hand. The fourth system features a *poco rit.* (slightly slower) marking. The score concludes with a final chord in the right hand and a sustained bass line in the left hand. A watermark for "ZENEAKADÉMIA LISZT MÚZEUM" is visible across the middle of the page.

a tempo

poco rit. *p*

mf *f*

ZENÉAKADÉMIA
LISZT MŰZSÉLY



Nº 6. Blumenlied.

„Lilienstengel!
Zu einem Strausse bist du nicht geschaffen,
Dich tragen nur in Händen Gottes Engel.“

Andante cantabile.

p

Pedal

cresc.

dim.

Più mosso.

mf *poco a*

ped.

poco cresc. e passionato

ff *dimin.* *e*

Tempo I.

ritard.

pp *p*

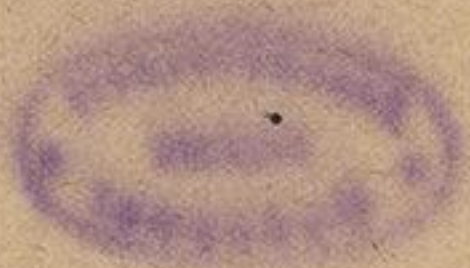
rit.

B3133Z



ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM

8133



13-12-11-11



ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM

Compositionen von Arno Kieffel.

- Op. 2. Sechs Lieder für eine Mittelstimme.** compl. 3 Mk. Pf.
- Nº 1. Im Arm der Liebe schlummere ein " 80 "
- Nº 2. Ich klags euch, ihr Blumen " 80 "
- Nº 3. Im Grünen: Im Wald, im hellen Sonnenschein " 80 "
- Nº 4. Frühlingslied: Ich lieb' eine Blume " 80 "
- Nº 5. Die Rose blühet noch im Garten " 80 "
- Nº 6. Abendlied: Nun ist es stiller Abend wieder. " 60 "
- Op. 3. Vier Phantasiestücke für Violine und Piano.**
- Heft I. Idylle. Scherzo 2 „ 50 „
- Heft II. Romanze. Humoreske 3 „ 50 „
- Op. 4. Sechs Lieder für Sopran oder Tenor.** compl. 3 „ 50 „
- Nº 1. Gott grüsse dich " 60 "
- Nº 2. Sänger der Liebe: Bunter Vogel, den ich neide " 60 "
- Nº 3. Herbstlied: Rauschend zieht durchs röthliche Laub. " 80 "
- Nº 4. Primula veri: Liebliche Blume, bist du so früh " 80 "
- Nº 4^a dasselbe für tiefere Stimme in F dur. " 80 "
- Nº 5. Volksliedchen: Wenn die Reb' im Saft schwilt. " 60 "
- Nº 6. Wo still ein Herz in Liebe glüht. " 80 "
- Op. 5. Acht Characterstücke für Pianoforte zu vier Händen.**
- Ein Kinderfest " Heft I. Heft II complet à 2 „ 50 „
- Op. 5. dieselben in 4 Doppel-Nummern $\frac{1}{2}$ $\frac{3}{4}$ $\frac{5}{8}$ à 1 Mk. 40 Pf. Nº $\frac{5}{8}$ à 1 „ 20 „**
- Op. 6. Musik zu dem Weihnachtsmärchen „Die Wichtelmänner“ daraus:**
- Nº 10. Marsch der Wichtelmänner für Piano 1 „ 30 „
- Nº 10^a derselbe für Piano zu 4 Händen 1 „ 30 „
- Potpourri „Die Wichtelmänner“ zu 2 Händen 2 „ —
- Potpourri „dto.“ „dto.“ zu 4 Händen 2 „ 50 „
- Op. 25. Quartett für 2 Violinen, Alto und Violoncell. G-moll.** 9 „ —
- Op. 25a. do. zu 4 Händen vom Componisten gesetzt.** 9 „ —
- Op. 26. „Ritornelle“, Zwölf Clavierstücke nach Rückert'schen) I. 2 „ —**
- Dichtungen für Pianoforte zu 2 Händen Heft I u. II. } II. 2 „ 50 „

- Op. 8. Zehn zweistimmige Lieder für eine hohe und eine tiefe Stimme. (Fräulein Jenny Meyer gewidmet.)** Mk. Pf.
- Heft I. Heft II complet à 3 „ —
- Nº 1. Der Schwestern Wiegenlied: „Schlaf' ein“ 1 „ —
- Nº 2. Bei Sonnenuntergang: „Fahr' wohl, du goldne Sonne.“ 1 „ —
- Nº 3. Juchhe! Wie ist doch die Erde so schön. 1 „ —
- Nº 4. Alle Heimath: „In einem dunkeln Thal.“ 1 „ —
- Nº 5. Wallfahrtslied: „Wir wandern über Berg und Thal.“ 1 „ —
- Nº 6. Haidenröslein: „Sah ein Knab ein Röslein stehn.“ 1 „ —
- Nº 7. Frühlingslied: „Bächlein zum Bache schwoll.“ 1 „ —
- Nº 8. Ueber Nacht: „Ueber Nacht kommt still das Leid.“ 1 „ —
- Nº 9. In der Mühle: „Rauschet, Mühlensteine“ (lettisch) 1 „ —
- Nº 10. Am Grabe der Mutter: „Wir armen Mädchen“ (lettisch) 1 „ —
- Op. 18. Fünf Gesänge für eine tiefe Stimme.** complet 3 „ —
- (Theodor Souhay gewidmet.)
- Nº 1. Im Schwarzwald: „Ich reite langsam“ „ 80 „
- Nº 2. Der Gärtner: „Auf ihrem Leibrösslein“ „ 80 „
- Nº 2^a dasselbe für höhere Stimme in F dur. (deutsch u. englisch) „ 80 „
- Nº 3. Dein gedenk ich, Margaretha " 1 „ —
- Nº 3^a dasselbe für höhere Stimme in F dur. (deutsch u. englisch) 1 „ —
- Nº 4. Es ist ein Schnee gefallen " 1 „ —
- Nº 5. Viel Träume: „Viel Vögel sind geflogen.“ „ 60 „
- Nº 5^a dasselbe für höhere Stimme in F dur. „ 60 „
- Op. 16. Märchen und Blumenerzählungen, Zwölf Skizzen.**
- Heft I u. II. à 1 „ 80 „
- Op. 19. Drei Walzer für Piano zu 2 Händen in As, Fmoll, C.** 3 „ 60 „
- Op. 21. Walzer und Ländler für Pianof. zu 4 Händen.** } Heft I 3 „ —
- (Prof. F.W. Jähns gewidmet) Heft 1, Heft 2 } Heft II 3 „ —
- Op. 22. Sechs Gesänge für 4 stimmigen Männerchor** } Heft I 3 „ —
- (Heinrich Pfeil gewidmet) } Heft II 3 „ 50 „

Mit Vorbehalt aller Arrangements.

Verlag und Eigenthum für alle Länder. Den Verträgen gemäß deponirt.

London, St. Lucas Weber & Co.
Leipzig, Fr. Volckmar
Stettin, E. Simon

C. S. 77. 78. 79. 82. 83.

CARL SIMON.

Berlin, W. 58 Friedrichstr.

St Petersburg, A. Büttner.

Hauptcommission C.C. Lose in Kopenhagen.

New York, G. Schirmer.

Zürich, Basel, Gehr. Hug

Riga, J. Deubner.

C. S. 97. 98. 148/49. 214. 307. 330.



ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM

3133



Ritornelle

nach Dichtungen von Fr. Rückert

für das **Pianoforte** componirt
und Herrn

PROFESSOR E.F. WENZEL IN LEIPZIG

in Freundschaft und Verehrung

zugeeignet

von

ARNO KLEFFEL

OP. 26.

Heft I. Pr. 2 Mk.

Heft II. Pr. 2 Mk. 50 Pf.

Nº 1. Präludium. Pr.

„ 2. Faschingsspiel.

„ 3. Geständniss.

„ 4. Zwiegespräch.

„ 5. Intermezzo.

„ 6. Blumenlied.

Nº 7. Mondnacht. Pr.

„ 8. Studie.

„ 9. Sehnsucht.

„ 10. Botschaft.

„ 11. Capricciotto.

„ 12. Nachklang.



Eigenthum des Verlegers für alle Länder.

Den Verträgen gemäß deponirt.

Mit Vorbehalt aller Arrangements.

Leipzig, Fr. Volckmar.
Stettin, E. Simon.
Wien, Carl Haslinger.

CARL SIMON
Berlin W. 58 Friedrichstr.
St. Petersburg, J. Jürgenson.

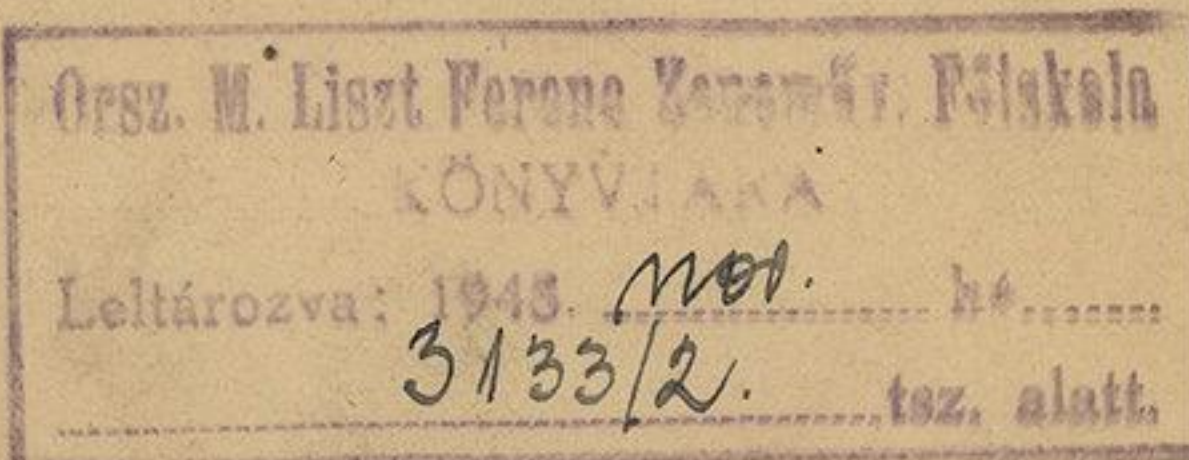
Hamburg, A. Granz.
Zürich, Basel, Gebr. Hug.
Riga, J. Deubner.

Hauptcommission **HORNEMAN & ERSLEV**, Kopenhagen.

C.S. 480. 481.



Lith. Anst. C.G. Röder, Leipzig.



3133



ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM

3133



Ritornelle

nach Dichtungen von Fr. Rückert

für das **Pianoforte** componirt
und Herrn

PROFESSOR E.F. WENZEL IN LEIPZIG

in Freundschaft und Verehrung

zugeeignet

von

ARNO KLEFFEL

OP. 26.

LISZT MŰ

Heft I. Pr. 2 Mk.

Heft II. Pr. 2 Mk. 50 Pf.

- Nº 1. Präludium. Pr.
" 2. Faschingsspiel.
" 3. Geständniss.
" 4. Zwiegespräch.
" 5. Intermezzo.
" 6. Blumenlied.

- Nº 7. Mondnacht. Pr.
" 8. Studie.
" 9. Sehnsucht.
" 10. Botschaft.
" 11. Capriccietto.
" 12. Nachklang.



Eigenthum des Verlegers für alle Länder.

Den Verträgen gemäß deponirt.

Mit Vorbehalt aller Arrangements.

Leipzig, Fr. Volckmar.
Stettin, E. Simon.
Wien, Carl Haslinger.

CARL SIMON
Berlin W. 58 Friedrichstr.
St. Petersburg, J. Jürgenson.

Hamburg, A. Cranz.
Zürich, Basel, Gebr. Hug.
Riga, J. Deubner.

Hauptcommission **HORNEMAN & ERSLEV**, Kopenhagen.

O. S. 480. 481



ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM

Compositionen von Arno Kieffel.

Op. 2. Sechs Lieder für eine Mittelstimme. compl. 3 Mk. Pf.
 N° 1. Im Arm der Liebe schlummere ein " 80 "
 N° 2. Ich klags euch, ihr Blumen " 80 "
 N° 3. Im Grünen: Im Wald im hellen Sonnenschein " 80 "
 N° 4. Frühlingslied: Ich lieb' eine Blume " 80 "
 N° 5. Die Rose blühet noch im Garten " 80 "
 N° 6. Abendlied: Nun ist es stiller Abend wieder. " 60 "

Op. 3. Vier Phantasiestücke für Violine und Piano.
 Heft I. Idylle. Scherzo. 2. 50.
 Heft II. Romanze. Humoreske. 3. 50.

Op. 4. Sechs Lieder für Sopran oder Tenor. compl. 3 Mk. Pf.
 N° 1. Gott grüsse dich " 60 "
 N° 2. Sänger der Liebe: Bunter Vogel, den ich neide " 60 "
 N° 3. Herbstlied: Rauschend zieht durchs röthliche Laub. " 80 "
 N° 4. Primula veris: Liebliche Blume, bist du so früh " 80 "
 N° 4^a dasselbe für tiefere Stimme in F dur. " 80 "
 N° 5. Volksliedchen: Wenn die Reb' im Saft schwilt. " 60 "
 N° 6. Wo still ein Herz in Liebe glüht. " 80 "

Op. 5. Acht Characterstücke für Pianoforte zu vier Händen.
 Ein Kinderfest Heft I. Heft II. complet à 2. 50.

Op. 5. dieselben in 4 Doppel-Nummern $\frac{1}{2}$ $\frac{3}{4}$ $\frac{1}{8}$ à 1 Mk. 40 Pf. N° $\frac{1}{2}$ à 1. 20.

Op. 6. Musik zu dem Weihnachtsmärchen „Die Wichtelmänner“ daraus:

N° 10. Marsch der Wichtelmänner für Piano 1. 30.
 N° 10^a derselbe für Piano zu 4 Händen 1. 30.
 Potpourri „Die Wichtelmänner“ zu 2 Händen 2. —
 Potpourri „do.“ „do.“ zu 4 Händen 2. 50.

Op. 25. Quartett für 2 Violinen, Alto und Violoncell. G-moll. 9. —

Op. 25a. do. zu 4 Händen vom Componisten gesetzt. 9. —

Op. 26. „Ritornelle“, Zwölf Clavierstücke nach Rückert'schen I. 2. —

Dichtungen für Pianoforte zu 2 Händen Heft I. u. II. } II. 2. 50.

Op. 8. Zehn zweistimmige Lieder für eine hohe und eine tiefe Stimme. (Fräulein Jenny Meyer gewidmet.) Mk. Pf.

Heft I, Heft II complet à 3. —

N° 1. Der Schwestern Wiegenlied: „Schlaf ein.“ 1. —
 N° 2. Bei Sonnenuntergang: „Fahr wohl, du goldne Sonne.“ 1. —
 N° 3. Juchhe! Wie ist doch die Erde so schön.“ 1. —
 N° 4. Alte Heimath: „In einem dunkeln Thal.“ 1. —
 N° 5. Wallfahrtslied: „Wir wandern über Berg und Thal.“ 1. —
 N° 6. Haidenröslein: „Sah ein Knab' ein Röslein stehn.“ 1. —
 N° 7. Frühlingslied: „Büchlein zum Bache schwoll.“ 1. —
 N° 8. Ueber Nacht: „Ueber Nacht kommt still das Leid.“ 1. —
 N° 9. In der Mühle: „Rauschet, Mühlensteine“ (lettisch) 1. —
 N° 10. Am Grabe der Mutter: „Wir armen Mädchen“ (lettisch) 1. —

Op. 18. Fünf Gesänge für eine tiefe Stimme. complet 3. —

(Theodor Souhay gewidmet.)

N° 1. Im Schwarzwald: „Ich reite langsam.“ 80.
 N° 2. Der Gärtner: „Auf ihrem Leibrösslein.“ 80.
 N° 2^a dasselbe für höhere Stimme in F dur. (deutsch u. englisch) 80.
 N° 3. Dein gedenk ich, Margaretha " 1. —
 N° 3^a dasselbe für höhere Stimme in F dur. (deutsch u. englisch) 1. —
 N° 4. Es ist ein Schnee gefallen " 1. —
 N° 5. Viel Träume: „Viel Vögel sind geflogen.“ 60.
 N° 5^a dasselbe für höhere Stimme in F dur. 60.

Op. 16. Märchen und Blumenerzählungen, Zwölf Skizzen. Heft I. u. II. à 1. 80.

Op. 19. Drei Walzer für Piano zu 2 Händen in As, F-moll, C. 3. 60.

Op. 21. Walzer und Ländler für Pianof. zu 4 Händen. Heft I 3. —
 (Prof. F.W. Jähns gewidmet) Heft 1, Heft 2. } Heft II 3. —

Op. 22. Sechs Gesänge für 4 stimmigen Männerchor Heft I 3. —
 (Heinrich Pfeil gewidmet) Heft II 3. 50.

Mit Vorbehalt aller Arrangements.
 Verlag und Eigenthum für alle Länder. Den Verträgen gemäß deponirt.

London, St. Lucas Weber & Co.
 Leipzig, Fr. Volckmar.
 Stettin, E. Simon.

C. S. 77. 78. 79. 82. 83.

CARL SIMON.

Berlin, W. 58 Friedrichstr.

St. Petersburg, A. Büttner.

Hauptcommission C.C. Lose in Kopenhagen.

New York, G. Schirmer.

Zürich, Basel, Gehr. Hug.

Riga, J. Deubner.

C. S. 97. 98. 148/49. 214. 307. 330.



ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM

3133

Nº 7. Mondnacht.

„Ich sah den Mond auf des Altanes Zinnen.
Da war, es mir, dein Antlitz sah ich scheinen,
Ich trat hinzu, Gespräche zu beginnen.“



Adagio non troppo.

Arno Kleffel Op. 26. Heft II.

p *Leise und stimmungsvoll.*

cresc.

p

1. 2.

Più animato.

First system of musical notation. The treble staff contains a melodic line with slurs and ties. The bass staff contains a rhythmic accompaniment. The dynamic marking *sempre p* is written above the bass staff. The word *Pedal* is written below the bass staff.

Second system of musical notation, continuing the piece. It features similar melodic and rhythmic patterns in both staves.

Third system of musical notation. The treble staff has a *cresc.* marking. The bass staff has a *mf* marking. The word *Pedal* is written below the bass staff.

Fourth system of musical notation. It includes a large watermark in the center that reads "ZENAKADEMIA LISZT MUZEUM".

Tempo I.

Fifth system of musical notation. The treble staff has a *ritard. e dim.* marking. The bass staff has a *p* marking. The word *Pedal* is written below the bass staff.

Sixth system of musical notation, concluding the piece. It features a final melodic flourish in the treble staff and a sustained bass line.

dimi - nuen - do

pp

ppp

Ped.

0. S. 481

Nº 8. Studie.

„Dass wilde Völker Pfeil im Krieg vergiften,
Die Sage zählt' ich zu den fabelhaften,
Bis deine Augen nun solch Unheil stiften.“

Allegro appassionato.

A handwritten musical score on aged, yellowed paper. The title 'Allegro appassionato.' is written at the top center in a cursive hand. The score is written for a grand piano, with a treble and bass staff joined by a brace on the left. The key signature has five flats (B-flat, E-flat, A-flat, D-flat, G-flat), and the time signature is common time (C). The music is characterized by rapid sixteenth-note passages in both hands, often with slurs and accents. Dynamics include 'f' (forte) and 'mf' (mezzo-forte). There are repeat signs with first and second endings. A large, faint watermark is visible in the center, featuring a circular emblem with a building and the text 'ZENAKADÉMIA LISZT MŰZEUM'. The paper shows signs of age, including creases and discoloration.



№ 9. Sehnsucht.

„Ich weiss nicht, was im Hain die Taube girret.
Ob sie betrübt wie meine Seele harret
Des Freundes, der von ihr sich hat verirret.“

Andante sostenuto.

Sehr ausdrucksvoll.

p *poco a poco* *cresc.*

dimin.

cresc.

poco a poco *dimin.*

Lento.

ritard. *pp*



Nº 10. Botschaft.

„Ei Ostwind! kommst du heut zu meinem Knaben,
Vergiss nicht, meinen Gruss ihm abzugeben,
Weil du ihm mehre wirst zu geben haben.“

Poco Allegro.

Sehr leicht.

mf

cre-scen do

acceler. *rit.* *p*

a tempo *mf*

dolce

mf

dimin. *p* *rit.*

Nº 11. Capriccietto.

„Der Liebsten Vater gab mir seinen Segen.
Er sprach: Wenn du dich nun statt meiner plagst
Willst mit dem Trotzkopf, hab' ich nichts dagegen.“

Allegro vivace.



Più Presto.



meno Allegro.



Tempo I.



Nº 12. Nachklang.

„Ich sah den Mond, er stand beim Abendsterne,
Sie standen still und küssten sich die Stirne;
So ständ' ich jetzt bei meinem Liebchen gerne.“

Un poco lento.



Listesso tempo.



mf *cresc.* *rit.* **Tempo I.** *p*

Ad. *

Ad. *

pp

The musical score consists of six systems of staves. The first system includes a piano staff and a vocal staff. The piano part begins with a *mf* dynamic and a *cresc.* marking. The vocal part enters with a *rit.* marking. The tempo changes to **Tempo I.** and the piano part begins with a *p* dynamic. The second system continues the piano and vocal parts, with a *Ad.* marking and an asterisk. The third system shows the piano part in 6/8 time, with a *Ad.* marking and an asterisk. The fourth system continues the piano and vocal parts. The fifth system shows the piano part in 2/4 time, with a *pp* dynamic. The sixth system continues the piano and vocal parts, with a *pp* dynamic. A large watermark 'ZENEMAKADÉMIA LISZT MŰZSEJ' is visible across the middle of the page.

1996 JÚN - 4.



ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM